



Die Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung II Punkt 40 der öffentlichen Sitzung am 10. Februar 2022

Antrags-Nr. 22-F-63-0010

**„Immergrüne“ Fußgängerampeln erproben
-Antrag der Fraktionen SPD, Grüne, die Linke und Volt vom 19.01.2022-**

Wiesbaden ist seit Sommer Modellstadt für Fußverkehr und hat es sich zum Ziel gesetzt, Fußgänger in den kommenden Jahren verstärkt in den Fokus der Mobilitätspolitik zu rücken. Die Stadt Karlsruhe testet an mehreren Ampelanlagen ein „Immer-Grün“ für Fußgänger. Konkret bedeutet dies, dass ausgewählte Ampeln in verkehrsschwachen Zeiten standardmäßig grün für Fußgänger zeigen - bis vorgeschaltete Sensoren nähernde Kraftfahrzeuge melden. Dadurch entfallen unnötige Wartezeiten für Fußgänger, ohne dass der Straßenverkehr negativ beeinflusst wird. Besonders an größeren Kreuzungen, an denen die Ampeln nachts nicht ausgeschaltet werden, kann der Fußverkehr so attraktiver und sicherer gemacht werden. Durch die Vernetzung der Wiesbadener Ampeln und die Ausstattung mit entsprechenden Sensoren zur Erkennung des Straßenverkehrs (DIGI-V) sind derartige Versuche auch in Wiesbaden möglich.

Der Ausschuss für Mobilität möge daher beschließen,

Der Magistrat möge

1. berichten, auf welchen Straßen(abschnitten) ein solcher Pilotversuch in Wiesbaden als sinnvoll erachtet wird,
2. Vorbereitungen zu treffen, um einen entsprechenden Feldversuch auch in Wiesbaden durchzuführen und entsprechend zu evaluieren.

Beschluss Nr. 0041

Der Antrag der Fraktionen SPD, Grüne, die Linke und Volt vom 19.01.2022 wird angenommen.

(antragsgemäß Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen 02.02.2022 BP 0044)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 10.02.2022
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, 10.02.2022
im Auftrag

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock